



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

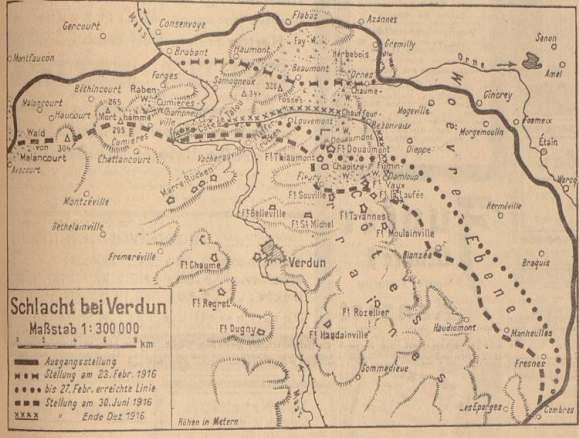
16.06.1940 (Nr. 163)

Erinnerungen an den Heldenkampf von Verdün

Die Schlacht von Verdün, ursprünglich nach der Meinung der französischen Historiker und Soldatenhistoriker nach dem 1. Weltkrieg benannt, wurde seit dem 7. März 1916 durch die deutsche Presse als Schlacht von Verdün bezeichnet. Die Schlacht von Verdün war die erste Schlacht, bei der die deutsche Artillerie die französische Artillerie in der Schützengrubenlinie überwand.

Die Schlacht von Verdün wurde am 21. Februar 1916 um 11 Uhr morgens durch die deutsche Artillerie eröffnet. Die deutsche Artillerie schlug die französische Artillerie in der Schützengrubenlinie und zerstörte die französischen Schützengruben. Die deutschen Truppen rückten am 22. Februar in die französische Schützengrubenlinie vor und besetzten die französischen Schützengruben. Die Schlacht von Verdün wurde am 23. Februar um 11 Uhr morgens durch die deutsche Artillerie beendet. Die Schlacht von Verdün war ein Sieg für die deutsche Artillerie.

Die Schlacht von Verdün wurde am 21. Februar 1916 um 11 Uhr morgens durch die deutsche Artillerie eröffnet. Die deutsche Artillerie schlug die französische Artillerie in der Schützengrubenlinie und zerstörte die französischen Schützengruben. Die deutschen Truppen rückten am 22. Februar in die französische Schützengrubenlinie vor und besetzten die französischen Schützengruben. Die Schlacht von Verdün wurde am 23. Februar um 11 Uhr morgens durch die deutsche Artillerie beendet. Die Schlacht von Verdün war ein Sieg für die deutsche Artillerie.



Schlacht bei Verdün
Maßstab 1:300 000
Ausgangslage am 23. Febr. 1916
Stellung am 22. Febr. erweiterte Linie
Stellung am 20. Juli
Ende Dez. 1916

Blücher / Bildnis eines Feldherrn

Blücher war ein großer Feldherr, dessen Name heute noch in der Geschichte der deutschen Armee eine große Rolle spielt. Er war ein tapferer Kämpfer und ein großer Strateg. Seine Tapferkeit und sein Mut haben ihn zu einem der größten Feldherren der Geschichte gemacht.

Blücher wurde am 17. März 1762 in Minden geboren. Er trat in die Armee ein und wurde bald zum Offizier befördert. Er nahm an vielen Schlachten teil und erlangte durch seine Tapferkeit und seinen Mut den Rang eines Generals. Er war ein großer Feldherr und sein Name ist heute noch in der Geschichte der deutschen Armee eine große Rolle spielt.

Sirenenklänge / Eine wahre Geschichte

Von J. Hansmer

Es war in einer Stadt an der deutschen Nordküste, am Meer, ein kleines Fischerdorf, das es gelang in einem kleinen Fischerboot, ganz an der Küste der Stadt, die Sirenenklänge zu hören. Die Sirenenklänge waren so schön und so schön, dass die Fischer, die in dem kleinen Fischerboot saßen, immer wieder zurückkehrten. Die Sirenenklänge waren so schön und so schön, dass die Fischer, die in dem kleinen Fischerboot saßen, immer wieder zurückkehrten.

Die Sirenenklänge waren so schön und so schön, dass die Fischer, die in dem kleinen Fischerboot saßen, immer wieder zurückkehrten. Die Sirenenklänge waren so schön und so schön, dass die Fischer, die in dem kleinen Fischerboot saßen, immer wieder zurückkehrten.

Die unvergessene Königin / Keine Füge dem Leben der Königin Suite

Am 17. März 1762 traf Blücher auf die Königin. Die Königin war eine sehr schöne Frau und sie war sehr glücklich. Blücher war ein großer Feldherr und er war ein großer Mann. Die Königin war eine sehr schöne Frau und sie war sehr glücklich. Blücher war ein großer Feldherr und er war ein großer Mann.

Die Königin war eine sehr schöne Frau und sie war sehr glücklich. Blücher war ein großer Feldherr und er war ein großer Mann. Die Königin war eine sehr schöne Frau und sie war sehr glücklich. Blücher war ein großer Feldherr und er war ein großer Mann.

Die unvergessene Königin / Keine Füge dem Leben der Königin Suite

Die Königin war eine sehr schöne Frau und sie war sehr glücklich. Blücher war ein großer Feldherr und er war ein großer Mann. Die Königin war eine sehr schöne Frau und sie war sehr glücklich. Blücher war ein großer Feldherr und er war ein großer Mann.

Die Königin war eine sehr schöne Frau und sie war sehr glücklich. Blücher war ein großer Feldherr und er war ein großer Mann. Die Königin war eine sehr schöne Frau und sie war sehr glücklich. Blücher war ein großer Feldherr und er war ein großer Mann.

Taschentücher, die man nicht wäscht.

Beim Schnupfen kann man den Nervenverbrauch an Taschentüchern und Walchputz dadurch ersparen, das man Papiertaschentücher benutzt, sie lassen sich durch Verbrennen rasch vernichten, wodurch auch die Ansteckungsgefahr beseitigt wird.

Die normale Wäsche aber schon nach der Wäsche in weichem Wasser, das man durch einige Handvoll fenko Bleich-Soda erzielt. Man verfährt fenko stets vor Bereitung der Walchputz im Wasser. Nach 30 Minuten fenko-Wirkung hat das Wasser die weiche, feisepfende Eigenschaft des Regenwassers.

Da fenko gleichzeitig eine stark schmutzlösende Wirkung besitzt, ist es auch das geeignete Mittel zum Einweichen.

Die unvergessene Königin / Keine Füge dem Leben der Königin Suite

Die Königin war eine sehr schöne Frau und sie war sehr glücklich. Blücher war ein großer Feldherr und er war ein großer Mann. Die Königin war eine sehr schöne Frau und sie war sehr glücklich. Blücher war ein großer Feldherr und er war ein großer Mann.

Die Königin war eine sehr schöne Frau und sie war sehr glücklich. Blücher war ein großer Feldherr und er war ein großer Mann. Die Königin war eine sehr schöne Frau und sie war sehr glücklich. Blücher war ein großer Feldherr und er war ein großer Mann.

Belag ihr Schrecken ist angekommen.
In dankbarer Freude.
Bermann Erbe und Frau,
Gefine, geb. Berger
Bantenberfchweg 309

Bestes Gilt erweist und durch
die Geduld eines weichen Kindes,
sicher gelinden Zogher.
Ganna Köppen,
geb. Düntze
Kend Köppen, Diakon
Grenzstraße 143,
Bremen, den 14. Juni 1940
Bremen, den 14. Juni 1940
1. 3. 2886meinenheim

Ihre Verlobung geben bekannt:
Marianne Weinhold
Heinz Busf
1. 3. im Felde
Bremen, den 16. Juni 1940
Kein Empfang

Jlle Schröder
Danz Krug
Ingenieur
Verlobte
Delmeier 111 Bremen, i. Juni 3. 3. bereit

Ihre Verlobung geben bekannt:
Martha Meyer
Delmut Moehreke
Bremen, den 16. Juni 1940
Vollstraße 8 a

Lilli Meyer
Willy Schmidt
Verlobte
Wolm
1. 3. Bremen
Bremen

Ihre vollzogene Vermählung geben
bekannt
Fritz Drubn und Frau
Helga, geb. Koch
Bremen, 12. Juni 1940
Contrecarpe 152

Statt Karten
Für die uns in unserer
Vermählung
erwiesenen Aufmerksamkeit
danken wir recht herzlich.
Fritz Coors und Frau,
Mariechen, geb. Etterlich
Hennrodtstraße 55
im Juni 1940

Für die erwiesenen Aufmerk-
samkeiten anlässlich der Feier
meines
40jährigen
Verursubstiumms
schiere ich hiermit allen meinen
herzlichsten Dank aus.
Johannes Hug
Heinrichstraße 18

Trauerkleidung
bekommen Sie
gut und preiswert bei
Storch & Röpk
am Osteror Ruf 2 4 10

Nach längerem Leiden ist heute meine liebe
Schwester
Fraülein
Margarethe Alberti
sanft entschlafen.
In tiefer Trauer:
Dietrich Alberti.
Bremen, den 14. Juni 1940
Einnahstraße 274.
Von Beileidsbesuchen bitte ich absehen zu
wollen.
Aufsahrung im Beerd.-Anst. P a r d i s i t,
H. Schomaker, Warburgstraße 89.
Die Trauerfeier findet am Dienstag, um
11½ Uhr, im Krematorium statt.

Unser langjähriger Geschäftsführer i. A.,
unser lieber Freund, Herr
Ferdinand Großkopf
wurde am 14. Juni aus dem Leben ab-
gerufen. Dieses bringen wir unsern Mit-
gliedern hiermit geltend zur Kenntnis,
dabei der vorbildlichen Treue gedenkend,
mit welcher der Verstorbenen in der langen
Reihe von Jahren seine Dienste der Union
allseitig gewidmet hat.


Union R. W.
Der Vorstand
Trauerfeier am Montag um 11.30 Uhr
im Krematorium.


In treuester Pflichterfüllung für Führer und
Vaterland fiel am 9. 08. 1918 unter heroischen
Waffen lieber Junge, unter Heile und Sätze,
Gaußliebchele
Siefert Burhenne
Jah. des G. A. II. Klasse
an der Spitze seines Regts.
Er war einer der Besten.
In tiefem Leid:
Carl Burhenne und Frau,
Friedr. Burhenne und Familie
Willy Burhenne und Familie
Ernst Burhenne und Frau
Käte Fildler, geb. Burhenne
Doro Schömann und Familie
Bremen, Hannover, Kiel,
Ostertorstraße 23 a.


Unser innigstgeliebter, herzensguter Sohn,
mein lieber Bruder, Onkel und Neffe, der
Interristijter
Friedel Rosebrock
fiel am 9. Juni für Führer und Vaterland
im Aufbruch des Besatzung im höchsten Alter
von 21 Jahren.
In ungloriantem Schicksal auch im Namen aller
Angehörigen:
Fritz Rosebrock und Frau
Doro, geb. Schöcher
Karl Heinz als Bruder
Bremen, Grünbergstraße 7 II


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke
lage ich auf diesem Wege allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten, insbe-
sondere der H. G. „Wahr“ und der „Zeitung
freie“ meinen innigsten Dank.
Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72



Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Am 29. Mai fiel im Kampf beim Bormark
in Frankreich im Alter von 28 Jahren mein
innigstgeliebter Mann, mein lieber Vater,
unser trauernder, hoffnungsvoller Sohn, Schw-
ger und Schwager, der
Hilfsrichterführer
Dr. phil. Rudolf Siemsen
Totat in einer H-Standard
im Kampf für Deutschlands Ehre und Frei-
heit gegen seinen Feind.
In tiefer Trauer:
Rudolf Siemsen, geb. Siemann
Else Siemsen
Gans Siemsen und Frau
Wulf, geb. Albrecht
Det.-Ing. Richard Siemann und Frau
Wulf, geb. Schöcher
Gerard Siemann
Selmut Siemann
Verheiratet, im Juni 1940
Bremen, Steinweg


Unser lieber Onkel, Onkel und Neffe, der
Interristijter
Friedel Rosebrock
fiel am 9. Juni für Führer und Vaterland
im Aufbruch des Besatzung im höchsten Alter
von 21 Jahren.
In ungloriantem Schicksal auch im Namen aller
Angehörigen:
Fritz Rosebrock und Frau
Doro, geb. Schöcher
Karl Heinz als Bruder
Bremen, Grünbergstraße 7 II


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke
lage ich auf diesem Wege allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten, insbe-
sondere der H. G. „Wahr“ und der „Zeitung
freie“ meinen innigsten Dank.
Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Mein innigstgeliebter, un-
geklärter Sohn, mein lieber
Bruder und guter Schwager,
der Leutnant der Luftwaffe
Fritz Lübbing
Inhaber des G. A. II. des goldenen
Spanienkreuzes und mehrerer anderer
Auszeichnungen
fiel im blühenden Alter von 25 Jahren
in Frankreich den Fliegerführer für Führer,
Hof und Vaterland.
In ungloriantem Schicksal:
Gefine Lübbing, geb. Meier
Karl-Bermann Lübbing und Frau,
Clementine, geb. Berg.
Bremen, im Juni 1940
Lehnstraße Straße 62.


Für Führer, Volk und Vater-
land, gegen feindliche Einstellung
zur Jugend, fiel bei einem Ver-
gnügen in Frankreich am 9. Juni
1940 unter lieber, hoffnungs-
voller Sohn, unser innigstge-
liebter Bruder, Schwager, En-
kel und Verlobter, der Kriegs-
freiwillige und Ehrenkamerade,
Gefreiter
Walter Rau
im 33. Lebensjahre.
In tiefem Schmerz:
Gustaf Rau und Frau
Lina, geb. Richter
Herbert Rau und Frau
Gretche, geb. Schömann
Bermann Roth und Frau
Gerta, geb. Rau
3 Neffen und 2 Nichten
Dolly Engelke als Braut
und Angehörige.
Bremen, im Juni 1940
Weinstraße 5


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke
lage ich auf diesem Wege allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten, insbe-
sondere der H. G. „Wahr“ und der „Zeitung
freie“ meinen innigsten Dank.
Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die überaus herzliche Teil-
nahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für Führer und Volk fiel
unser Partigianer
Fr. Dünzelmann
Wir werden seiner stets in
Ehren gedenken.
NSDAP,
Drisinger Weiden


Dankeagung
Für die überaus herzliche
Teilnahme bei dem so großen
Verlust meines innigst-
geliebten Mannes, des Ge-
freiten
August Zerlich
lage ich allen auf diesem
Wege meinen innigsten
Dank.
Friedrich Zerlich,
geb. Zeiler
Bremen, Dolfinstraße Nr. 94



Wir betrauern den Heim-
gang unseres Partigianen
und Ehrenkameraden
Karl Pfortner
Wir werden ihn Andenken
stets in Ehren halten.
NSDAP,
Drisinger Weiden


Unter tiefem
Schmerz
Fraülein
Anna Meyerdiecks
ist am 12. Juni entschlafen.
Sie gedachte sich durch Opfer-
bereitschaft aus und wird
von uns nicht vergessen
werden.
Wir werden an der Trauer-
feier am Dienstag, den 17. Juni
10.30 Uhr, im Krematorium
teilnehmen.
Ella Ehlers, geb. Kallen
Sophie Ehlers Wwe, geb. Wöhe
nebst allen Angehörigen.
Bremen, Palmstraße 16
Hofstr. 90



Unter Mitglied
Anna Meyerdiecks
ist im Alter von 68 Jahren verstorben.
Ihre Andenken halten wir in Ehren.
NSDAP, Kreis Bremen
Amt für Graziener (NSDAP)
K. i. M. W. Kraus,
Kreisamtsleiter



Für alle Beweise der Teilnahme beim
Abgehen unseres lieben Bruders und
Schwagers
Herrn
Dr. med. Fritz Rittner
danken wir herzlich.
Selma Scheubens und Frau
Lena, geb. Rittner
Mimi Rittner


Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72



Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72


Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so großen und
kennzeichnenden Verlust meines ge-
liebten Mannes und besten
Papaa
Werner Wilke, geb. Meyer
nebst Klein-Edith
Bremen, Aufschstraße 72

Vertical text on the left margin, likely from an adjacent page or a sidebar advertisement.

Tagesbefehl des Generals der Flieger Stumpf

Ein entscheidender Moment im Kampf gegen England ist hergeizt worden.

Der Flieger Stumpf erließ nach dem Ausbruch der Generaloffensive in Nordengland folgende Tagesbefehle an die Besatzung der Luftschiffe...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

In höherer leitender Stellung haben sich die Flieger Stumpf und Zelle des Regiments Generaloffensive...

Ministerrat im französischen Hauptquartier

Opposition gegen Reynaud — Generalfeld mit entscheiden

Der französische Ministerrat trat am Sonnabendabend im Hauptquartier in Compiègne zusammen. Die Sitzung wurde von dem Ministerpräsidenten Reynaud eröffnet...

Die Rolle der französischen Regierung wird international von den neutralen Diplomaten als nicht mehr bedeutungsvoll betrachtet. Die Frage ist, ob es sich um ein letztes Versuchsmaßnahme handelt...

Paris - „ein wahres Gottesgericht“

Italien zum deutschen Einmarsch in Frankreich Hauptstadt — Die Welt ist zugee

Paris ist ein wahres Gottesgericht. Die Welt ist zugee. Italien zum deutschen Einmarsch in Frankreich Hauptstadt. Die Welt ist zugee...

„So steht schlecht“ — Französische und englische Blätter jammen

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Die Stimmen der französischen und englischen Blätter, die nach dem Einmarsch der Deutschen in Paris...

Rund um die Welt

Englischer Opiumhandel in Siam

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Ein englischer Opiumhändler in Siam hat sich in einer kleinen Stadt einen Namen gemacht...

Vertical text on the left margin, likely from an adjacent page or a sidebar advertisement.

Am 21. November 1806 begann die Kontinentalsperre!

Der Kontinentalsperre, an den man gewöhnt war, blieb aus. Was sollte ihn ersetzen? Das Land war arm, seine Wirtschaft nahezu aller Mittel entbehrte...

Advertisement for Sebastian Kneipp, featuring a portrait of a man and text describing his health benefits and the 'Kathreiner' brand.

Die Arbeitskleidung für Maurer

Maurer-Kittel 3.75
Maurer-Hosen 7.45
Maurer-Hosen mit Schnitt 8.75
Pilot-Hosen 6.25
Pilot-Hosen mit Zollstock-Tasche 8.75
Manchester-Hosen 10/30 10.30
Barchend-Hemden 2/3 2.35
Blaue Mützen 4.75
Sport-Mützen 2.10

Amie

JNH. ERICH ZUHR

Amtliche Bekanntmachungen

Zugelassen: Eine Taube, ein Kanarienvogel und ein Wellensittich, die im Rahmen der Jagd innerhalb 3 Tagen im Bundesamt, Postfachnummer, Zimmer 191.

Zum Zwecke des Bremer Tierparkes übergeben Ein Ziegelfeld, ein Zierort und ein Zierort, bestehend aus 200 Quadratmetern, die im Rahmen der Jagd innerhalb 3 Tagen im Bundesamt, Postfachnummer, Zimmer 191.

Gerichtliche Bekanntmachungen

(Nr. 44) **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

(Nr. 45) **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

Gerichtliche Bekanntmachungen

(Nr. 46) **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

(Nr. 47) **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

Gerichtliche Bekanntmachungen

(Nr. 48) **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

(Nr. 49) **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

Gerichtliche Bekanntmachungen

(Nr. 50) **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

(Nr. 51) **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

Verkauf

61. ab Sonntag 1.15-14.30 Uhr
 Sonntag, 22. Juni
 10.00 Uhr
 11.00 Uhr
 12.00 Uhr
 13.00 Uhr
 14.00 Uhr

Wohnungswechsel

Staubsauger, Gürtel, elektrische Geräte, usw.

Stielmann

hat formen. Daudigkeit 1. Juni 1940.

Stielmann

hat formen. Daudigkeit 1. Juni 1940.

Stielmann

hat formen. Daudigkeit 1. Juni 1940.

Stielmann

hat formen. Daudigkeit 1. Juni 1940.

Stielmann

hat formen. Daudigkeit 1. Juni 1940.

Veränderungen:

A 529 **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

Veränderungen:

A 530 **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

Veränderungen:

A 531 **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

Veränderungen:

A 532 **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

Veränderungen:

A 533 **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

Veränderungen:

A 534 **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

Veränderungen:

A 535 **Handelsregister**, Amtsgericht Bremen, für die Eintragung in das Handelsregister am 15. Juni 1940.

Versteigerungen

Öffentl. Versteigerung!
 Uebermorgen, Dienstag 10 Uhr (Beginnzeit ab 8 Uhr)
Herbststr. 101
 Versteigere ich im Auftrage des ...

Versteigerungen

Öffentl. Versteigerung!
 Uebermorgen, Dienstag 10 Uhr (Beginnzeit ab 8 Uhr)
Herbststr. 101
 Versteigere ich im Auftrage des ...

Versteigerungen

Öffentl. Versteigerung!
 Uebermorgen, Dienstag 10 Uhr (Beginnzeit ab 8 Uhr)
Herbststr. 101
 Versteigere ich im Auftrage des ...

Versteigerungen

Öffentl. Versteigerung!
 Uebermorgen, Dienstag 10 Uhr (Beginnzeit ab 8 Uhr)
Herbststr. 101
 Versteigere ich im Auftrage des ...

Versteigerungen

Öffentl. Versteigerung!
 Uebermorgen, Dienstag 10 Uhr (Beginnzeit ab 8 Uhr)
Herbststr. 101
 Versteigere ich im Auftrage des ...

Versteigerungen

Öffentl. Versteigerung!
 Uebermorgen, Dienstag 10 Uhr (Beginnzeit ab 8 Uhr)
Herbststr. 101
 Versteigere ich im Auftrage des ...

Versteigerungen

Öffentl. Versteigerung!
 Uebermorgen, Dienstag 10 Uhr (Beginnzeit ab 8 Uhr)
Herbststr. 101
 Versteigere ich im Auftrage des ...

Gute Betten

führt seit 1885
Wührmann
 Brillecke
 Unsere Büroräume sind wieder instand gesetzt, daß sich unser Bettwiebel vollständig im Hause

Gute Betten

führt seit 1885
Wührmann
 Brillecke
 Unsere Büroräume sind wieder instand gesetzt, daß sich unser Bettwiebel vollständig im Hause

Gute Betten

führt seit 1885
Wührmann
 Brillecke
 Unsere Büroräume sind wieder instand gesetzt, daß sich unser Bettwiebel vollständig im Hause

Gute Betten

führt seit 1885
Wührmann
 Brillecke
 Unsere Büroräume sind wieder instand gesetzt, daß sich unser Bettwiebel vollständig im Hause

Gute Betten

führt seit 1885
Wührmann
 Brillecke
 Unsere Büroräume sind wieder instand gesetzt, daß sich unser Bettwiebel vollständig im Hause

Gute Betten

führt seit 1885
Wührmann
 Brillecke
 Unsere Büroräume sind wieder instand gesetzt, daß sich unser Bettwiebel vollständig im Hause

Gute Betten

führt seit 1885
Wührmann
 Brillecke
 Unsere Büroräume sind wieder instand gesetzt, daß sich unser Bettwiebel vollständig im Hause

DEUTSCHE ZEITUNG

in den Niederlanden

Amsterdam erscheint ab 5. Juni 1940 die

DEUTSCHE ZEITUNG

in den Niederlanden

Es ist die einzige deutsche Tageszeitung, die als Sprachrohr des Großdeutschen Reiches in den Niederlanden eine wichtige politische und wirtschaftliche Aufgabe erfüllen wird. Sie wird täglich und interessanter Lektüre für fast jeden politisch und wirtschaftlich Interessierten vorrätig. Zusätzliche gibt Ihnen jederzeit der Verlag der „Deutschen Zeitung in den Niederlanden“

AMSTERDAM, N. Z. VOORBURGWALL 225

Bestellen Sie das Blatt bei Ihrem Buchhändler, Buchverleger, Zeitungshändler, oder direkt beim Verlag.

Verdunkelungsrolles, Perser- u. Orientteppiche, Möbel-Auto, Teppich-Diersch

Unsere Heilbäder
 Luftkurorte
 Sommerfrischen
 Gebietsverbeschriften „Sauerland“ und „Teutoburger Wald“ mit Unterkunftsachweis und Preisangaben.

in Sauerland, dem südwestfälischen Berglande im Teutoburger Wald, Lippischen Bergland und Wiehengebirge sind geöffnet.

durch alle Reise- und Verkehrsbüros, durch die örtlichen Kurverwaltungs- und Verkehrsämter, sowie den Landestouristenverband Westfalen, Dortmund, Postfach 829